



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

LANDESVEREINIGUNG DER MILCHWIRTSCHAFT NIEDERSACHSEN

Milchviehbetrieb der Familie Neels aus Butjadingen beim landesweiten Milchlandpreis-Wettbewerb unter den Top-Betrieben

Ehrengäste und Vorstand der Landesvereinigung der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V. (LVN) übergeben Hofschild – Jury lobt das hervorragende
Management des Milchviehbetriebes – Niedersächsische Milchwirtschaft
zeichnet Familie Neels mit Unternehmerpreis für nachhaltiges Wirtschaften
aus

Butjadingen (gmc). Im Beisein zahlreicher hochrangiger Gäste erhielten heute Daniela (43) und Ingo (36) Neels in Butjadingen ein repräsentatives Hofschild. Dieses ist die sichtbare Auszeichnung für den Milchviehbetrieb, der es im Dezember 2017 unter die 15 besten der rund 8.500 Milcherzeuger in Niedersachsen schaffte. Familie Neels darf sich seitdem zu den besten Milcherzeugern Niedersachsens 2017 zählen. Sie erhielt im „Alten Kurhaus“ in Bad Zwischenahn aus den Händen der Niedersächsischen Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast die Ehrung in Form einer Urkunde und einer „Mini Olga“ für das Revers.

Seit heute hängt nun das attraktive Hofschild, das Herbert Heyen, Vorstand der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e.V. (LVN), als Anerkennung der herausragenden Arbeit des Betriebes im Rahmen einer Feierstunde überreichte. Das Hofschild informiert nun alle Hofbesucher über diesen Erfolg. Zahlreiche Ehrengäste waren anwesend, unter anderem Butjadingens Bürgermeisterin Ina Korter, stellvertretender Vorsitzender des Kreislandvolkverbandes Wesermarsch e. V. Hendrik Lübben, Henning Cornelius als Vorstandsmitglied des Milchkontrollverbandes Weser-Ems e. V. sowie Erzeugerberater Eike Ulken als Vertreter der Molkerei Ammerland eG.



Preis schafft Transparenz in der Milchwirtschaft: LVN-Vorstand lobt Engagement aller Teilnehmer

Das Engagement der Wettbewerbsteilnehmer, das den Weg für einen Dialog mit den Verbrauchern bereite, lobte Herbert Heyen, Vorstand der LVN: „Im Rahmen der Teilnahme am Milchlandpreis haben die Familien unter Beweis gestellt, dass sie verantwortungsbewusst mit jedem einzelnen Tier und der Umwelt umgehen. Sie sind bereit, offen und ehrlich mit den Menschen außerhalb der Landwirtschaft in den Dialog zu treten. Dadurch bringt der Milchlandpreis Konsumenten und Produzenten wieder näher zusammen.“ Mit dem Milcherzeugerwettbewerb, so Heyen weiter, habe die LVN schon früh den Wunsch nach Transparenz in der Produktion von Milch erkannt. Mit dem Milchlandpreis habe sie bereits vor 17 Jahren eine Plattform geschaffen, das Bestreben um Nachhaltigkeit in der niedersächsischen Milchwirtschaft transparent darzustellen und es in den Blickpunkt des berufsständischen und öffentlichen Interesses zu stellen.

Familie Neels bringt viel Eigenleistung in eigenen Hof ein

„Der Hof der Familie Neels hat es bereits im vergangenen Jahr beim Milchlandpreis unter die Top-Betriebe geschafft und gehört eindeutig zu Niedersachsens Spitze der Milcherzeuger“, sagte Heyen. „Man sieht deutlich, wie engagiert hier der Betrieb und die Milchviehherde geführt werden. Seither hat die Familie den Hof stetig mit sehr viel Eigenleistung weiterentwickelt.“

Freude bei der Molkerei Ammerland eG über den Erfolg eines seiner Milchlieferanten

Den Milchlandpreis-Erfolg seines langjährigen Milchlieferanten freute den Erzeugerberater der Molkerei Ammerland eG Eike Ulken: „Mit der Familie Neels ehrt die LVN einen hervorragenden Familienbetrieb mit hohen Milchleistungen sowie einer vorbildlichen Milchqualität.“ Zusammen mit der Familie Neels schafften es insgesamt gleich fünf Ammerland-Lieferanten in die Spitze des Milchlandpreises. Das mache ihn stolz, so Ulken.



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

Der Betrieb der Familie Neels

Der Hof von Familie Neels liegt auf der Halbinsel Butjadingen nahe des Weltnaturerbes Wattenmeer und der Strandbäder Eckwarderhörne und Tossens. Die Familie kaufte den Hof vor 33 Jahren und betreibt ihn aktuell in der zweiten Generation. Sie bewirtschaftet einen insgesamt 78 Hektar großen Grünlandbetrieb und hält 100 Milchkühe und eine entsprechende weibliche Nachzucht. Die Herde erbringt eine sehr gute Milchleistung von rund 10.300 Kilogramm pro Kuh und Jahr bei einem Fettgehalt von 3,90 Prozent und einem Eiweißgehalt von 3,50 Prozent. Die Milch wird an die Molkerei Ammerland eG geliefert.

Der Milchlandpreis – ein Unternehmerpreis für Nachhaltigkeit

Das Besondere am Milchlandpreis-Wettbewerb ist, dass sich die ausgezeichneten Milchviehalter nach ihrer Bewerbung einem mehrstufigen Beurteilungsverfahren unterzogen haben.

Zur Bewertung der Nachhaltigkeit der Wirtschaftsweise der einzelnen Betriebe prüft eine Fachjury mit insgesamt 16 Fachleuten nicht nur die Höfe besonders intensiv, sondern insbesondere auch deren Aktivitäten in den Bereichen Ökologie, Tierwohl, Soziales und Ökonomie. „Ziel ist es, jedes Jahr einen Milcherzeugerbetrieb als Preisträger der „Goldenen Olga“ zu ermitteln und auszuzeichnen, der nicht nur eine optimale Rohmilch produziert, sondern der hervorragend wirtschaftet und sich durch einen besonders verantwortungsbewussten Umgang mit seinen Tieren, der Umwelt und den auf dem Hof arbeitenden Menschen heraushebt“, so die Landesvereinigung in der Ausschreibung zum Wettbewerb.

Sponsoren unterstützen den Wettbewerb

Verlässlich und aktiv zeigten sich in diesem Jahr erneut die langjährigen Sponsoren des Milchlandpreises: Die Maschinenfabrik Bernard Krone, das



**Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.**

Landmaschinenhandelsunternehmen LVD Bernard Krone, die Firma GEA Farm Technologies GmbH, die Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Weser-Ems sowie die Volksbanken und Raiffeisenbanken in Niedersachsen und Bremen. Alle Sponsoren unterstützen den Milchlandpreiswettbewerb insbesondere auch deshalb, weil sie sich eng mit der Milchwirtschaft im norddeutschen Raum verbunden fühlen.

Weitere Informationen im Internet unter
<http://www.milchlandpreis.de>

Für fachliche Rückfragen / Nicht zur Veröffentlichung:
Christine Licher, Landesvereinigung der Milchwirtschaft
Niedersachsen eV: Tel. 0511/85653-21

Für redaktionelle Rückfragen und Fotos:
GMC Marketing GmbH; Hauptstraße 19, 27412 Tarmstedt
Tel. 04283/98 11 90, info@gmc-marketing.de

Vor Ort: Dirk Gieschen, (0172) 72 01 119